

# GRUNDRISS 1. OBERGESCHOSS

**Wandaufbau:**  
 Die bauphysikalischen Anforderungen an Wände und Decken sind in folgenden Unterlagen ersichtlich:  
 -Wärmeschutznachweis  
 -Schallschutznachweis  
 -Nachweis Brandschutz einschl. der Prüfunterlagen zu o.g. Nachweisen

2,5 cm Kalkputz  
 11,5 cm Vollziegel MZ 0,8  
 ~3,0 cm Kalkmörtel  
 Überspannen Balken mit Putzträger (Vlies oder Schilfrohmatten)  
 Beachte: Vor Aufbringen der weiteren Schichten Putz durchtrocknen!  
 5,0 cm Calciumsilikatplatten vollflächig ohne Luftraum befestigen  
 Grundierung/Glattsputz

Alle einbindenden Wände auf einer Länge von 1,0 m mit Calciumsilikatplatten bekleiden.  
 Abschluß mit Keil.

**Trennwände:**  
 Metallständerwand, i.B. Fliesen doppelt beplankt innenliegend Mineralfaserdämmung

**Beläge:**  
 Bad: Fliesen h=1,5 m  
 sonst: Glasvlies einspachteln, Anstrich

**Decke:**  
 sichtbare Balken: säubern, schleifen  
 Decken mit Putz: Schäden ausbessern, Glasvlies einspachteln, Anstrich  
 Holzdecke: säubern, Anstrich gem. Vorgaben Denkmalschutz

**STOLZE & PARTNER GMBH**

±0 OK Fertigfußboden  
 ±0 OK Rohfußboden  
 -80 OK Fertigfußboden Bestand

**Fußboden- und Deckenaufbauten**  
 siehe Zeichnung AS00

- Schacht in Abstimmung mit Installateur
- Bestand
- Abbruch
- Neubau Trockenbau
- Neubau Mauerwerk
- Neubau Stahlbeton
- Grundstücksgrenze

Werden Bundstielwände abgebrochen, hat der Abbruch der Stiele in Abstimmung mit dem Statiker zu erfolgen.

Die Ausfachungen des Obergeschosses werden durch neues Mauerwerk ersetzt.

Der 2. Rettungsweg wird über die stirnseitigen Fenstertüren realisiert.

Die maximale Personenanzahl beträgt gem. AGBF 37200 maximal 10 Personen.

- 1 Schacht/Vorsatzschale raumhoch
- 2 Vorsatzschale H=1.20 m
- 3 Trennwand Trockenbau
- 4 Abbruch Brüstung
- 5 Verkleidung Nische
- 6 Therme
- 7 Luke mit Scherentreppe, genaue Lage wird vor Ort mit der Bauleitung festgelegt
- 8 Geländer

-Maßangaben unter den Maßlinien sowie  
 -hinter/bei Wandöffnungen sind Höhenangaben  
 -Alle Türhöhen beziehen sich auf OK FFB  
 -Alle Brüstungshöhen beziehen sich auf OK FFB im Bestand.

Die Maße und Angaben wurden dem Bestand entnommen. Sie sind örtlich zu überprüfen und ggf. noch zu vervollständigen. Unstimmigkeiten sind unverzüglich der Bauleitung mitzuteilen.

Unterlagen geprüft, zur Bauausführung freigegeben  
 Bauehr: Entwurfsverfasser

Dieser Plan gilt nur zusammen mit den genehmigten Eingabepänen, Auflagen der Baugenehmigung und den geprüften Unterlagen des Statikers. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Plänen sind vor Ausführung mit dem Planungsbüro zu klären.

bauehr: Ammelshainer Schlossclub e.V.  
 Am Schloss 1  
 04683 Naunhof  
 OT Ammelshain

architekt: STOLZE & PARTNER GMBH  
 GUTSHOFSTR.6  
 04178 LEIPZIG  
 Tel: 0341/4466321  
 Fax: 0341/4466333  
 mail@stolze-und-partner.de

projekt: Sanierung Fachwerkgebäude Ammelshain  
 flur: Ammelshain  
 flurstück: 38/2

bezeichnung: Grundriss 1. Obergeschoss - Ausführung

masstab: 1: 50	datum: 02.01.2011	gezeichnet: K.Stolze	zeichnungsnummer: AG01-1.0
datum:	bearb.:	änderung:	

die rechte aus dem urhebergesetz vom 9-9-1995 neueste fassung stehen mir zu  
 a1\32502\1\ausführung fachwerkhaus.pro MI 20.10.2010 11:23

